

Projektbüro
Friedhof der Märzgefallenen
Strausberger Straße 44, 10243 Berlin
Tel. 030 58739039
Mobil 0179 5975571
kitschun@paulsinger.de
www.1848.de
Dr. Susanne Kitschun
Leitung
23.04.2021

Stellenausschreibung

Für ein Projekt zur Vorbereitung des 175. Jubiläums der Revolution 1848/49 suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche/n Projektleiter:in (w/m/d)

Der Paul Singer Verein ist Trägerverein des Ausstellungs- und Demokratiegedenkortes Friedhof der Märzgefallenen, der von den Aufständischen der Berliner Märzrevolution 1848 geschaffen wurde.

Die Revolution von 1848/49 war die erste europaweite Bewegung für Freiheit, Demokratie und soziale Gerechtigkeit. Zur Vorbereitung des 175. Jubiläums der Revolution sollen ein überregionales Jubiläumsnetzwerk aufgebaut, sowie regionale Treffen zur Ideenfindung und eine mehrtägige Vorbereitungstagung in Kooperation mit der Erinnerungsstätte der deutschen Freiheitsbewegungen in Rastatt stattfinden. Geplant sind außerdem ein Online-Themenportal einschließlich biographischer Datenbank zur Revolution – beruhend auf neuen Archivrecherchen – sowie erste Veranstaltungen zu jüdischen Revolutionär:innen.

Aufgabenbereiche:

- Fachlich wissenschaftliche sowie organisatorische, finanzielle und personelle Leitung und Steuerung des Projekts
- Aufbau und Koordination eines Jubiläumsnetzwerks und Bündelung regionaler, nationaler, aber auch europäischer Aktivitäten und Potentiale zur Vorbereitung des 175. Jubiläums der Revolution 1848/49.
- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung einer Tagung zur Jubiläumsvorbereitung in Kooperation mit der Erinnerungsstätte Rastatt im November 2021. Vorbereitung und Durchführung von regionalen Treffen zur Ideenfindung, die der

1848 | 1918

Friedhof der Märzgefallenen

Tagung zeitlich vorgelagert sind und in die alle Regionen Deutschlands einzubeziehen sind.

- Begleitung des Aufbaus eines Online-Themenportals zur Revolution 1848 für eine breitere Öffentlichkeit.
- Begleitung der Erstellung einer biographischen Datenbank zur Berliner Märzrevolution einschließlich umfassender akteurs- und personenbezogener Recherchen und inhaltlicher Abstimmung mit anderen biographischen Projekten (u.a. mit dem Landesarchiv Baden-Württemberg).
- Begleitende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Anleitung und Begleitung von ersten Veranstaltungen zu jüdischen Revolutionär:innen, insbesondere der Entwicklung von Bildungsformaten wie Schüler:innenworkshops und Stadtpaziergängen sowie zweier Diskussionsveranstaltungen in Berlin und Frankfurt am Main.

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Geschichte oder entsprechend gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen.
- Gründliche und umfassende Kenntnisse in der Konzeption und der Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungsformaten
- Kenntnisse der unterschiedlichen Akteur:innen, Einrichtungen etc. der Demokratiegeschichte, insbesondere zur Revolution 1848/49 und praktische Erfahrungen in der Vernetzung von Akteur:innen
- Umfassende Kenntnisse der europäischen und deutschen Demokratiegeschichte seit dem Vormärz, insbesondere der europäischen Revolution von 1848/49
- Erfahrung in eigenverantwortlichen Archivrecherchen
- Kenntnisse und Fertigkeiten der menschenrechtlichen und demokratiefördernden historischen Bildung
- Idealerweise Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Mitarbeiter:innenführung, Management und Organisation
- Ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Gute Englischkenntnisse (Wort und Schrift)
- Gute Anwendungskennntnisse von Datenbanken (Collective Access), der MS-Office Produkte sowie gute allgemeine EDV-Kenntnisse

Das bieten wir:

Der Friedhof der Märzgefallenen ist ein noch junger Ausstellungs- und Gedenkort. Gestalten Sie mit uns die die Vorbereitung der umfangreichen, auch europäischen Jubiläumsaktivitäten.

Für den Verein hat eine diskriminierungsfreie Arbeitsumgebung hohe Priorität und wir streben an, die gesellschaftliche Vielfalt (Diversität) der Stadt auch innerhalb des Teams widerzuspiegeln. Wir ermutigen insbesondere Personen mit Diskriminierungserfahrung,

1848 | 1918
Friedhof der Märzgefallenen

sich bei uns zu bewerben. Das Berliner Landesgleichstellungsgesetz findet Anwendung. Wir fördern aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter:innen.

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (rund 29 Wochenstunden). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L. Der Paul Singer Verein ist kein öffentlicher Arbeitgeber. Die Stelle ist - vorbehaltlich der abschließenden Bewilligung durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien - zunächst befristet bis 31.12.2021. Eine Fortführung des Projektes bis Ende 2024 wird angestrebt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 5.5.2020 per E-Mail (bitte zusammengefasst als PDF mit max. 6 MB) an: kitschun@paulsinger.de
Bei Rückfragen melden Sie sich gerne bei der Leiterin Dr. Susanne Kitschun unter der angegebenen E-Mail oder telefonisch unter 0179 / 5975571.

Weitere Informationen

Datenschutz: Wir verarbeiten Ihre Daten auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übersandt haben, um zu prüfen, ob Ihre fachlichen Qualifikationen für die ausgeschriebene Stelle geeignet sind. Wir nutzen Ihre Informationen lediglich für das Bewerbungsverfahren und überführen diese bei einem Vertragsschluss in Ihre Personalakte. Falls es nicht zu einer Übereinkunft kommen sollte, werden Ihre Informationen spätestens drei Monate nach Besetzung der Stelle gelöscht. Wir werden Ihre Bewerber:innen-Informationen für keine anderen Zwecke verwenden als für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Sie können uns die weitere Speicherung Ihrer Daten im Wege einer Einwilligung gestatten, wenn sie für spätere Stellenausschreibungen genutzt werden sollen. In diesem Falle teilen Sie uns dies bitte mit.



1848 | 1918

Friedhof der Märzgefallenen

GEDENKORT UND AUSSTELLUNG
Am Grundstein der Demokratie